Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich emmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementapreis:

Par das Jahr. . . 12 M. — 4

... Halbjahr 7 ., 50 2 2

... Vierteljahr 4 ., 50 2 2

... sinen Monat . 2 ., 20 4

2 ., 50 ...

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Potitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt,

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

M 203.

blick.

. 10

der.

CPOS

ies wh

wen

Etage

tannia

38

mit Ba

vithon

ck (6) Trage

ollme

hauslid

ten H

als (s

reitag m Cari selden a Griff (s one mi t dense)

erstra

12

rzten

Samstag den 23. Juli

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-Weber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen. Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, Die Redaction.

von dem Trompeter-Corps des Nass. Feld-Art.-Regts. No. 27

unter Leitung des

Stabs-Trompeters Herrn Benl.

Nachmittags 4 Uhr.

| 1. Hohenzollern-Ruhm-Marsch | 100 | Unrath. |
|--|------|-------------|
| 2. Ouverture zu "Zampa" | | |
| 8. Transcription über das Kornblumenlied | | Thiele. |
| 4. Maritana-Walzer aus "Don Cesar" | | Dellinger. |
| 5. Fantasie aus "Tannhäuser" | 1000 | R. Wagner. |
| 6. Felicitas-Polka | | Ziehrer. |
| 7. Arie aus "Falstaff" | | Balfe. |
| 8. Potpourri über moderne Melodien | | L. Gärtner. |
| A Manual mobile of Carboners Mantheway | | |

Rundschau: Egl. Schloss. Curhaus & Celonnaden. Cur-Anlagen. Kechbrunnen.

Heidenmaner. Kunst-Ausstellung. Lunatverein. Synagoge. Kath. Kirche. Evang, Lirchs. Bergkirche.

Engl. Kirche. Palais Pauline Hygiea Gruppe Schiller-, Waterloo- & Kringer-Beakma! åt. åt. Brischische Capelle.

Naroberg-Farnsight. Plaits. Wartthurm. (Nur bei günstiger Witterung)

ausgeführt von

der Capelle des 80. Inf.-Regiments

unter Leitung des

Musikdirectors Herrn Fr. W. Münch.

| | AND THE RESIDENCE OF THE RESIDENCE | |
|----|---|-------------------|
| 1. | Defilir-Marsch | Kaltwasser |
| | | |
| 3. | Ohor und Arie aus "Masnadieri" (Bariton-Solo: Herr Pfeiffer.) | |
| 4. | Meine Königin, Walzer | Coote. |
| 5. | Ernstes und Heiteres, Potpourri | Latann. |
| 6. | Grosser Marsch aus "Die Königin von Saba" | Gounod. |
| 7. | Blumen-Polka | Ziehrer. |
| | | |
| | 2. 3. 4. 5. 6. 7. | 1. Defilir-Marsch |

Feuilleton.

Die lustige Trichine

Schön war er nicht, der etwa vierzigjährige Mann in der Kleidung Arbeiters, der sich schweren Schrittes durch den Gerichtssaal und auf Anklagebank schob. Von kleiner, gedrungener Gestalt, zeigte er ein sicht, welches lebhaft an den bekannten Kopf des Kladderadatsch erinnerte. Augen befanden sich fortwährend in halb zugekniffenem Zustande, und breiten, wulstigen Lippen zeigten an den Mundwinkeln stereotype Falten, auf ein freundliches Lächeln deuteten. Wischte er sich mit dem grossauf ein freundliches Lächeln deuteten. Wischte Augen, so dass man nur die Taschentuche die fortwährend thränenden Augen, so dass man nur die Mann vor sich zu haben. atere Gesichtshälfte sah, so glaubte man, einen Mann vor sich zu haben. seiner versteckten Heiterkeit kaum die Zügel anzulegen vermochte und sie durch das vorgehaltene Taschentuch verbergen wollte; bedeckte er die untere Gesichtshälfte, so nachte es den Eindruck, als sähe man Leidtragenden, der sich vor Wehmuth kaum zu fassen wusste. So sah aus, der Arbeiter Karl Wilhelm Br , der sich der Beamtenbeleidigung des Widerstandes gegen die Staatsgewalt schuldig gemacht haben sollte. biss Widerstandes gegen die Staatsgewalt schning gemacht auch ihm er einen Schelm im Nacken* hatte, das bewies schon das mit ihm estellte Inquisitorium.

Vors.: Angeklagter, wie ist Ihr Name? — Angekl.: Karl Wilhelm steht in meine Ursprungspapiere, meine Bekannten nennen mir bloss die lustige Trichine. - Vors.: Das geht uns nichts an; wie bloss die lustige Trichine. - Vors.: Das gent der grossen Barrikaden-lange sind Sie? - Angekl.: Ick bin während den grossen Barrikadenhalf sind Sie? — Angekl.: Ick bin während den grossen der ziger, in die Lindenstrasse geboren, also een richtiger Achtundvierziger, mei in die Lindenstrasse geboren, also een Kanonenschüsse abjedonnert bei meine Jeburt sind mehr als hundertundeen Kanonenschüsse abjedonnert Orden. Vors.; Seien Sie nicht so weitschweifig, sondern betragen Sie sich

anständig; hier sind Sie vor Gericht und haben sich kurz und präzise auszudrücken, verstanden? — Angekl.: Nu. ob. — Vors.: Verheiratet? Angekl.: Jewiss, derbe. — Vors.: Mit? — Angekl.: Mit 'ne Frau. Vors.: Das ist selbstverständlich. Mann, sind Sie betrunken? - Angekl.: Selbstverständlich? Selbstverständlich is det in jeringsten jarnich; denn meine Schwester zum Beispiel is mit'n Mann verheiratet. - Im Zuhörerraume entsteht ob dieser Antwort allgemeine Heiterkeit, auch die Schöffen vermögen kaum den Ernst zu bewahren. Der Staatsanwalt sieht den Augeklagten, der sich eifrig mit seiner Nase und dem Taschentuche zu thun macht, strenge an und beantragt eine sofort zu vollstreckende dreitägige Haftstrafe wegen ungebührlichen Benehmens vor Gericht. - Vors,: Angeklagter, Sie hören den Antrag des Herrn Staatsanwalts, jetzt werden Sie voraussichtlich die Feiertage im Gefängnis zubringen können. - Angekl.: Herr Jerichtshof, sind Sie man nich jleich so, ick bin sonst een jutmietiger Mensch un meene det nich so.

Endlich sind die Personalien des Angeklagten festgestellt, und es kommt zur Verlesung der Anklage. Danach hat sich der Beschuldigte am Abend des 21. Januar, als er in Gesellschaft anderer Personen hartnäckiger Zuschauer einer Rauferei zwischen zwei Damen der Halbwelt war, entschieden geweigert, weiter zu gehen, den Schutzmann verhöhnt und sich schliesslich

seiner Sistierung widersetzt.

Vors.: Was haben Sie dazu zu sagen? - Angekl.: Nich zu wenig. Erschtens bin ick frieher selbst bei die Strassenreinijung jewesen, also ooch Beamter, ick konnte aber den Kastenjeist un Titelstolz nich leiden und habe mir "Ade" setzen lassen. Wenn der Mann höflich zu mir jekommen ware und hatte jesagt: "Bitte, mein Herr," wie sich det in 'ne jrosse Weltstadt, wat Berlin nu doch 'mal vorstellen will, jehören dhut, denn hätte ick ja nischt nich jesagt; aber er kommt uf mir zu, als wäre ick 'ne Schanze, un er wollte mir in'n Sturm nehmen. , Vorwarts hier, vorwarts

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 22. Juli 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Action: Frhr. v. Stumppenberg, Hr. K. Kämmerer, München. Joseph, Hr. Kfm., Stuttgart. Müller, Hr. Kfm. m. Fam., Amsterdam. Gothschalk, Hr. Kfm., Berlin. Klein, Hr. Ktm., Paris. Felsmann, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau.

Beress Mayer-Flory, Fr. Rent., Schweiz.

Hartdegen, Hr. Kreissecretär, Eschwege. Zecei Böcke: Eberstein, Fr., Berlin. Althof, Hr., Gaubickelheim.

Goldener Brunnen: Jaeph, Fr. m. Tocht., Blieskastel.

Central-Hotel: Penndorf, Hr. Kfm. m. Fr., Waldenburg. Heimann Kitzingen. Simons, Hr. Apotheker, Greve. Christlein, Hr., Kitzingen. Reimann, Hr. Kfm.,

Colmischer Hof: Kessler, Br. Fabrikbes. m. Tocht., Bernburg. Motel Dasch: Heyne, Hr., Dresden.

Exact: Bähr. Hr. Oberbahniuspector m. Fr., Bamberg. Labatt, Hr. Kfm., Stockholm. Kaps, Hr., Dresden. Buschendorf, Hr. Kfm. m. Fr., Gera.

m. Fam., Rauschenberg. Guggenbeim, Hr. Kfm., Frankfurt. Schlottmann, Hr. w. Fr., Hamburg. Neuss, Hr. Kfm., Cöln. Reifenscheid, Hr. Kfm., Saargemünd. Deibel, Hr. Kfm., Frankfurt. Kerber, Hr. Kfm., Coblenz. Cohrt, Hr. Lehrer, Kiel. Coll, Hr. Lehrer, Kiel. Sternberg, Hr. Kfm., Limburg. Einhorse: Kubale, Hr. Kim., Stettin.

Stomer, Hr. Redakteur, Berlin, Thun, Hr. m. Fr., Barmen, Eichorn, Hr., Burgsteinfurt, Schulz, Hr., Burgsteinfurt, Gerlt, Hr. m. Fr., Bannover.

Zasses Erbprisas: Köhler, Hr. Hauptrendant, Halberstadt. Halle. Sauer, Hr. Fabrikbes., Oberreifenberg.

Europäischer Hof: Bräutigam, Hr. Hotelbes, m. Sohn, Nossen. Lin Fabrikhes, m. Fr., Mietweida, de Koning, Hr. Kfm. m. Fam., Dordrecht.

Crisser Waster: Herberg, Hr., Nanheim. Kempes, Hr., Nanheim. Lups, Hr., Uerdingen. Kraemer Hr. Kfm., Trier. Gebhard, Hr. Kfm., Hanau. Ludwig, Hr. Fabrikbes., Niederrad. Thomass, Hr. Fabrikbes., Wolmsdorf. Schmidt, Hr. Kfm., Elberfeld. Smith, Hr. Kfm., London. Kohlmans, Frl., Bremervörde. Herdisckerboff, Hr. Kfm., Bocholt. Leopold, Hr. Kfm., Frankfurt. Becker, Hr. Lebrer, Magdeburg. Cudelier, Hr. Arzt, Paris. Maier, Hr. Arzt, Paris. Vorbely, Hr. Stud. Paris. Becker, Hr. Lebrer, aris. Vorbely, Hr. Stud., Paris.

Hotel www Hahm: Rau, Hr. Redakteur, Frankfurt.

Mamburger Hof: Prause, Hr. Kfm., Berlin, Vier Jahreszeites: Heilman, Hr. m. Fr. u. Evansville. Heilman, Frl., Evansville. Heilman, Hr., Evansville. Williams, Hr. Dr. m. Fr., London. Williams, Hr., London. Neil, Frl., London. Jänecke, 2 Frl., Hannover. Jänecke, Jr., Hr., Hannover. Treat, Frl., Amerika. Wyman, Frl., Amerika. Bispham, Hr., Amerika. Dickinson, Frl., Amerika. Frost, Frl., Creuznach. Hon. Bartlett-Tripp, Hr., Amerika. Hogg, Hr., Amerika. Tripp, Frl., Amerika. Hogg, Frl., Amerika. Tripp, Frl., Amerika. Hogg, Hr., Amerika. Folton, Hr., Amerika. Yribery, Hr. m. Fam., Paris. Velbarre, Hr. Paris. Velbarre, Frl. Paris. Tagan, Hr., Amerika. Fulton, Hr., Am Yriberry, Hr., Paris. Yriberry, Frl., Paris.

Maiserbad: Schulze, Hr. m. Fr., Berlin. Westphal, Hr. Landgerichtsrath, Elberfeld. Goldenes Eress: Stader, Frl., Paris. Fehl, Br. m. Fr., Schlütern.

Br., Preungesheim. Sömmering, Hr., Marburg. By cisse Lities: Gemmelshausen, Hr., Coblenz. Math. Hr. m. Fr., Osthofen.

Nassauser #10f: Briart, Br., Antwerpen. van d. Abeck, Hr. m. Fam., Antwerpen. Nichols, Fr., Amerika. Cady, Fr., Amerika. Haddam, Hr., Amerika. Verbrugge de Gravendeel, Fr., Haag. Verbrugge de Gravendeel van der Ambracht-Loutze, de Gravendeel, Fr., Haag.

Curanstatt Nerothat: Will, Fr., München. Gratama, Hr. Banquier m. Fam., Holland. Stern, Hr. Kfm., Aachen. Hotel des Nord: Campbell, Hr. m. Fam. u. Bed., Amerika.

Normenhof: Wendler, Hr. Reg.-Rath, Merseburg. Nockber, Hr. Kfm., Coln. Lippius, Hr., Oldenburg. Appelt, Hr. Kfm. m. Fam., Freiburg. Müller, Hr. Kfm., Giessen. Wirth, Hr. Kfm., Sorau. Söhlmann, Hr. Kfm., Helmdorf. Pelewitz, Hr. Dr. med., Berlin. Zimmermann, Hr. Rent., Reichenberg. Klinger, Hr. Rent.,

hier!" ruft er immer und schiebt mir immer so vor sich hin, als wollten wir beede 'ne Polonäse ufführen, und dabei lässt er die beede Frauensleite sich immer derbe verhauen, det die Haare man so 'rumfliejen. Ick drehe mir denn nu endlich forsch um un sage: Nanu? Wat wollen Sie denn von mir? Man immer sachte! An die beeden Frauensleite trauen Sie sich woll nich 'ran? "Herrr," meente er nu, "worüber lachen Sie?" Ick? sage ick. Wenn ick lache, lache ick mehrschtendeels übert janze Gesichte.

"Herrrr!" schrie er nu wieder, "wollen Sie mir uzen? Jehn Sie sofort auseenander!" Ick werde mir huten, sage ick, wer weess, ob ick mir hernachens wieder so schön zusummenfinde, wie det jesessen hat; iebrigens machen Sie mir det erst 'mal vor! Na, die Leite lachten denn nu alle, un mein Schutzmann wurde jiftig, wat for'n Beamten immer een Selbstbeherrschungsdementi is. - Vors.: Haben Sie den Schutzmann nicht ausserdem noch mit allerlei Schimpfnamen belegt, wie Ihnen die Anklage sie vorhalt? - Angekl.: Möglich is et, det ick det jesagt habe; denn der Mann fasste mir jleich so jlubschen int Jenicke, det ick denke, er wird mir meine eenzige Speiserohre zudrehen; det is aber bloss Nothwehr jewesen; denn ick dachte so bei mir: Wenn Du ornlich schimpfst, vielleicht jiebt er Dir denn eenen Katzenkopp, un da muss er eene Hand zu brauchen, und denn konnte ick derweile schnell 'mal Athem holen, det ick nicht stickte. Det is ja balde bei uns wie in Russland. - Vors : Wie war es denn nun mit dem Widerstand? Sie sollen sich bei Ihrer Abführung mit den Füssen gegen den Erdboden gestemmt und mit den Fäusten um sich geschlagen haben. - Angekl.: Wenn ick mir jejen den Erdboden stemme, denn nehme ick immer die Füsse, indem ick uf die Hande nich recht jangbar bin, un diese musste ick ja ooch zum Rumhauen jebrauchen, wie in die Anklage steht. Ick möchte deujenigten aber 'mal sehen, der nich eenije Armbewejungen machen dhut, wenn er zwee Schutzmannsfäuste int Jenicke hat, det finn die Puste ausjeht. — Vors.: Weiter haben Sie jetzt wohl nichts zu sagen? — Angekl.: Weiter nischt, als det ick um meine Freisprechung bitten dhue; ick verzichte uf die Zeigen. - Vors.: Wir aber nicht. - Die Beweisaufnahme fällt so ungünstig für den Angeklagten aus, dass der Staatsanwalt eine Gesammtstrafe von 14 Tagen in Antrag bringt, auch den Antrag auf eine drei- Nordost, augenehm warm.

Reichenberg. Bonner, Hr. Kfm., Leipzig. Sander, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlinvon Bannback, Br. Kfm., Cassel. Hütter. Hr. Kfm., Walmerod. Bütter, Hr. Kfm., New-York. Freiherr v. Lieberstein, Hr. Kfm., Strassburg., Zimmermann, Hr. Kfm. Sander, Br. Dr. med. m. Fr., Berlit-

Hotel St. Petersburg: Willig, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen. Gorschow, Hr. Kfm. Petersburg. von Brock. Hr. Ingen., Narwa.

Quellenhof: Michael. Hr. Fabrikbes., Offenbach. Merz, Frl., Offenau. Krans, Hr. Dr. med. m. Fr., Sigmaringen. Kraus jun., Hr. Dr. med., Sigmaringen.

Wagenknecht, Frl., Erfurk Fine med. m. Fr., Signaranger. Disseldorf. Wagenknecht, Frl., Erfurber. Biermann, Hr. Rent., Düsseldorf. Wagenknecht, Frl., Erfurber. Disseldorf. Smith, Fr. m. Fam. u. Gouvern., Cincinnation of the Part of the Bölling, Hr. Reat. m. Fam., Odessa. Smith, Fr. m. Fam. u. Gouvern., Cincinnall-Grothesen, Hr. Kfm., Altona. Wittholm, Hr. Kfm., Altona. Schyerning, He. Chemiker, Kopenhagen. Hancock, Frl., Newark. Riker, Frl., Newark. Wolf, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin.

Ritter's Hotel gurrater Hamdorff, Hr. Kfm., Gleinitz. Gütlich, Hr. Provington.

Fr., Annaberg. Levy, Frl., Frankfurt. Leutemann, Hr., Leipzig. Weidenmüller,

Rose: Viscount & Viscountess Sherbrook, Hr. m. Bedien., England. Moore, Hr. Fam. u. Courier, Clayton. Lorette, Hr., Diedenhofen.

Weisses Hoss: Müller, Hr. m. 2 Töcht, Coelleda. Baner, Hr. Fabrikbes. m. Fr. Croneberg. Briling, Fr., Bremen. Schröder, Frl., Wittlich. Wagner, Fr., Merzig Werringloer, Hr., Soest,

Schiltzenhof: Jacoby, Hr., Frankfurt. Dachr, Hr. Kfm., Dresden.

Sonnenberg: Laub, Fr., Gangloff. Hotel Spehner: Hart, Hr. m. Fam., Chicago, Rosenheim, Hr. m. Fam., Richmon Spieges: Mamelok, Hr. m. Fr., Kalisch. Budde, Hr. Ingen. m. Fr., Berlin.

Steres Kreslawski, Hr. Kfm., Cöln. Reis, Br. Kim., Mannheim. Pattei, Hr. Kfm-New-York, Diehl, Hr. Bürgermeister m Fr., Auweiler, Adler, Hr. m. Schwester

Teresses-Hotel: Nassarré, Hr. Offizier, Brüssel. Marschalle, Hr. Offizier, Brüsselvan der Steen, Hr. Offizier, Brüssel. Zimmermann, Fr. Rent, Dresden. Fox, Friendland. Pilkingstone, Frl., London. Adler. Hr. Kfm. m. Fr., Coln. Westhoff, Hr. Offizier m. Fr., Amsterdam. Westhoff, 2 Hrn. Studenten, Amsterdam. Teschoff, Hr. Kfm. m. Fr., Forst. Schrömbgens, Hr. Dr. med., Kaldenkirchen. Schrömbgens, Hr. Kfm. m. Fr., London. Black, Hr. Student, New York. Duncam, Hr. Student, Dundée. Alexander, Hr. m. Fr., Wien. Timme, B. Ger.-Assessor, Magdeburg. Bräutgam, Hr. Hotelbes. m. Sohn, Wossen. Gabel, Hr. m. Sohn, Breslau. Lassaly, Hr. m. Fam., Berlin. Freiherr v. d. Goltz, Hr. Landrath, Westerburg. Döhereiner, Hr. Kfm., Hamburg.

Fotel Victoria: Andersen, Hr. Kim. m. Fr., Dänemark. Jarrelly, Hr. Rev. Di-Irland. Jarrelly, Hr. Rev., Castlepollard. Puissant, Hr. m. Fr., Brüssel. Heins-mann, Hr. Gerichtsrath, Montabaur. Schulze, Fr., Braunschweig. Bremer, Fra-

hotten Meschet, Hr. Lebrer m. Fam., Komotau. Daniels, Hr. Kfm., Sall hotten. Meschet, Hr. m. Fam., Berlin. Vandoorme, Hr. Oberst, Brüssel. Semester. Capitän, Brüssel. Vandoorme, Hr. Capitän, Brüssel. Merini, 2 Hrn. Capit Bruges. Fuchs, Hr. Kfm., Salzhotten.

Hotel Weiner Kolping, Hr. Amtsrichter, Dieuse. Gerhardt, Hr. Kanzleirab Berlin, Egeling, Hr. m. Fr., Hagenau. Blechschmidt, Hr., Erfurt. Wendenbuf Hr. Förster m. Fr., Esthe.

Hotel Weyers: Lenance, Frau m. Tochter, Amerika.

Hr., Strassburg, Villa Frorath. Kreizner, Hr. Kím., Bilbao, Villa Frorath. Matter Hr., Strassburg, Villa Frorath. Kreizner, Hr. Kím., Bilbao, Villa Frorath. Matter Hr. Rector, Köping, Pension Mon-Repos. le Ratte, Hr. Banquier m. Fr., Rotterds Gr. Burgstr. 4. van Roode, Hr. m. Fr., Haag, Wilhelmatr. 38. Fisher, Frau Tochtern, Nottingham, Geisbergstr. 4. Gale, Fr., Amerika, Geisbergstr. 4. Giffor Frl., Amerika, Geisbergstr. 4. Mac Anliffe, Fr. m. Tochter. New-York, Geisbergstrasse 4. Schlesier, Hr. Oberstabsarzt Dr. m. Fam., Zwickau, Geisbergstrasse Jupker, Frl., Annaberg, Geisbergstr. 5. Junker, Frl., Annaberg, Geisbergstr. 5.

tägige, sefort zu vollstreckende Haftstrafe erneuert. In beiden Punkten wi

dementsprechend erkannt. "Det hatte ick wieder 'mal sehr jut jemacht," meinte der And klagte als er thränenden Auges und lächelnden Mundes abgeführt wur

Allerlei.

Wiesbaden, 23. Juli. Ungeachtet der heutigen Réunion dans findet, bei günstiger Witterung, gleichzeitig das regelmässige Abendconim Curgarten statt.

- Im Schaufenster der Buchhandlung von Moritz und Münzel, in Wilhelmstrasse, ist ein Bildniss unseres Reichskanzlers ausge auf dessen characteristische sowie natürliche Durchführu hiermit aufmerksam gemacht sei.

— Frau Simplmann: "Du, Alter, gib mer 'mal Doi silbers Schnupptaback-Bis Herr Simplmann: "Was willscht denn damit?" Frau Simplmann: "I muss 'n Seppel Castor-Oel oigebe, und der Doctor hat gis er soll's in kloine Dosen nehma!"

Finnländische 10 Thaler-Loose. Die nachste Ziehung findet am 1. August Gegen den Coursverlust von circa 15 Mark pro Stück bei der Ausloosung überndas Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicher für eine Prämie von 75 Pfg. pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden, | Barometer (Millimeter) | Thermometer (Celsius) | Fenchtigker |
|------------------------|---------------------------|--------------------------|-------------|
| 21. Juli 10 Uhr Abends | 755,5 | + 18,0 | 80 % |
| 22. 8 Morgens | 754,4 | + 19,6 | 67 + |
| 1 Mittags | 753,8 | + 25,0 | 56 + |

21. Juli. Niedrigste Temperatur + 14,5, höchste + 25,3, mittlere + 20,0 Allgemeines vom 22. Juli. Gestern Mittag wie heute Morgen heiter,

Der karte. ans-Ka Kinder un zum Besuc Kat Bal

Es v seitens his Curha **Sichtig** nicht im Die Kin

Speis desg

Dine Erlans Pilse

Diner Vorz

nirchgas De Diners S

Weber

Pa



Samstag den 23. Juli, Abends 81/2 Uhr:

Berlin-Kfm.

. Kima

us, Hr.

Erfurt cinnati

olf, Hr.

roviant-

chtager, nmuller,

Hr. m

m. Fre

Merzis

chmond

ir. Kfo

hwester

Brusse

Frusson From Westher Teschoo ombgens ent, New mme, Hoabel, Hooltz, Hooltz, Ho

Rev. Do

Heinse er, Fran

fm., Sale Semon

Capitil

nzleirzi

ndenbuik

Matter Matter Rotterds Frau Giffs

Geisbe

strasse

ten wil

er Ang

t wur

dansap ndcomo

el, in

usgeste ühru!

ack-Bish

hat g's

ugust s übersit ersicher

lative htigkeit

olo o

7 #

0,0

ter,

sier.

Reunion dansante.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle Réunionskarte, dagegen für hiesige Curgaste gegen Vorzeigung ihrer Cur-baus-Karte (für ein Jahr oder 6 Wochen) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde). Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche keine zur Zeit gültige Curhauskarte besitzen, unter allen Umständen unberück-Sichtigt bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche wicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Helilippp IDill.

Restauration ersten Ranges Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche

Vorzügliche Weine desgleichen Haffee, Thee und Checolade Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwarts.

Erlanger Exportbler (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bler aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Deutscher Keller

Olner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20. Vorzügliche Weine. - Aecht Münchener Bier.

Mirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40 Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12-2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Weine.

Besitzer: C. Stahl.

Schwalbach: Villa Concordia: Möblirte Zimmer. Nice rooms withe er without pension.

Rekanntmachung.

Am Montag den 18. Juli, Abends, ist im Lesezimmer des Curhauses ein Damen-Umhang vertauscht worden. Es wird gebeten, den Umtausch an der Tageskasse des Curhauses bewirken zu wollen, da sonst über das zurückgebliebene Kleidungsstück anderweltig verfügt

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Neue Colonnade 38-39.

Fabrique de Joaillerie, Bijouterie & Orfévrerie

de Genre Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden: Neue Colonnade 38-39.

Florence: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Anfertigung ach Maass und - Webergasse 4 Maass Farben. Rameruner -Antilopen-Handschuhe ach - Für Herren und Damen -· unzerreissbar · unter Garantie.

50516136

Ellenbogengasse 12 Wiesbaden Ellenbogengasse 12 in der Nähe des Königl. Schlosses.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren - Magazin. Specialitäten in Souvenirs von Wiesbaden.

Zu jeder Saison viele und überraschende Neuheiten. Reiche Auswahl. - Streng billigster Verkauf.

(Man bittet genau auf die Firma zu achten.)

J. Rocckl's

Handschuh-Magazin, grosse Burgstrasse 1, Fabrik: München.

empfiehlt sein reichhaltiges und anf's Beste assortirtes Lager aller Arten Handschuhe in Glace-, Lamm- u. Ziegenleder, Rehleder, sowie schwedische oder danische Handschuhe in allen Farben und von besonderer Güte und Billigkeit zu dem in jedem linken Handschuh eingestempelten Preise der Fabrik. Magazin: grosse Burgstrasse 1.

Gartenliebhaber

la'en wir zum Besuch unseres Garten-Etablissements ein. Grosse Sortimente von Rosen, Coniferen, Obst etc.

A. Weber & Co., Gärtnerei und Baumschulen, Parkstrasse 42.

Grosse Burgstrasse 14. Sprechstunden 9-5 Uhr.

7170

Webergasse 6 Lehmann Strauss Webergasse 6 Importeur von Havana-Cigarren.

Webergasse 7

Passementerieen, Rüschen, Bändern, Stickereien, Spitzen, Tüllen, Schleiern, Jabots, Plastrons, Tabliers, Knöpfen, Agraffen, Fächern, Nouveauté und Fantasie-Artikeln

in bekannt gutem geschmackvollem Genre

weit unter Fabrikpreisen. Verkauf nur gegen Casse.

7 Webergasse 7 Carl Goldstein

7 Webergasse 7.

Hôtel Weins

7 Bahnhofstrasse 7.

Sehr gut eingerichtete Zimmer Pension. Schöner Garten. Table d'hote 1 Uhr. Restauration.

Mineral- & Süsswasser-Bäder. Besitzerin J. Weins Wwe.

Hôtel-Restaurant

Quellenhof 2 Nerostrasse 2

Neu möblirte Zimmer

Mittagstisch 1 Mark Frankf. und Bayerische Biere Reine Weine - Café = billige Preise = 7039 empfiehlt bestens J. Schneider.

Mittagstisch à 1 Mark in und ausser dem Hause

empfiehlt Moritz Mollier, Wurst- und Fleisch - Ausschnitt - Geschäft, 39 Taunusstrasse 39. 7153

Frankfurt a. Main

Götheplatz 5 zwischen Göthe- und Gutenberg-Denkmal. Frankfurt a. Main

Götheplatz 5 zwischen Göthe- und Gutenberg-Denkunl,

Grösstes und schönst gelegenes Local Frankfurts mit freier Veranda nach dem Götheplatz. Ausschank des so rühmlichst bekaunten bayerischen Exportbieres "Frankenbräu" stets frisch vom Eiskeller. Anerkaunt ausgezeichnete deutsche, französische und englische Küche nebst Hamburger Buffet. Diners à M. 1.50 bis M. 2.50. Weine der bekanntesten Firmen. Erfrischungsgetränke aller Art. — Die gelesensten Journale des In- und Auslandes. — Kühler Gartenaufenthalt. Besitzer: Adolf Stetzelmann, ebenfalls Eigenthümer des Café "Göthe" Zeil 15, woselbst das berühmte "Frankenbräu" nebst Weissbler, stets eisfrisch.

ff. Berliner Weissbier, stets eisfrisch.

Fisch-Restaurant

bei der Fischzucht-Anstalt.

Schattige Waldplatze und Gartenhaus, schönste Lage mit Aussicht auf den Rhein, Mainz und Umgegend. Nur lebende Fische werden auf's Schnellste und Beste zubereitet. Reichhaltige kalte Spelsen stets, warme Fleischspeisen nur Sonntags. Reine Weine und gutes Export-Bier. (Post-Ankunft Morgens 111/2 und Nachmitt. 51/2 Uhr.) Der Restaurations-Pächter Hröck.

Viesbaden vis-à-vis Victoria-Hôtel & Badhaus Bahnhôfen. Lage.

Von den Unterzeichneten käuflich übernommen und auf's Comfortabelste eingerichtet, empfiehlt sich dem verehrten reisenden Publikum bestens.

Bei mässigen Preisen ausgezeichnete Küche, vorzügliche Weine und aufmerksamste Bedienung. Gebr. Schweisgulh. Weinhandlung en gros.

> H. & R. Schellenberg 45 Zeil 45 Webergasse 2 Wiesbaden. Frankfurt a. M. Niederlage der Württ. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.

Specialitat: Bestens versilberte Bestecke, Tafelgerathe und Luxusgegenstände aller Art mit weisser Unterlage. Für die Güte sämmtlicher versilberter Waaren wird Garantie geleistet. Gute sämmtlicher versiberter Waarer wird Garantie geleistet. 22 ge Grösstes Lager in deutschen, italienischen und englischen Schmucksachen in Silber, Nickel, Talmi. Reichste Answahl in ächten Corallen, böhmischen Granaten in Goldfassung, lichten Silber- und mit 18 carat. Goldbelegten Bijouterien (sehr haltbar im Tragen). Römischer- Renaissance- und sollder Jetschmuck, Schmucksachen mit feinsten Similidiamanten und Fantasie-Schmuck aller Art. Kunst- Luxus- Gebrauchs- und Fantasie-Artikel in Cuivre poli, Porzellan, Terracotta, Majolika. Glas, Holz &c. Beste Britannia- und Nickelplattirte Waaren. Parfumerien. Seife, Fächer, Portefeuille, Wanddecorationen Heraldische Uhren, Säulen &c. &c. Grosse Auswahl in vortheilhaften Gegenständen zu M. 3.—.

G. E. Lehr Söhne

Neue Kräme 28

Frankfurt a. M. Damen-Kleiderstoffe

Châles & Jupons Specialität in fertigen Schürzen Altdentsche Stickereien

Gardinen-Stoffe

Tischdecken Leinene Tafelzeuge Taschentücher

Fertige Damen-Wäsche

Reise- & Schlafdecken Herrenhemden nach Maass Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Vertreter: C. A. Otto, Wiesbaden, Taunusstrasse 9, gegenüber dem Kochbrunnen.

Importirte

Havana- & Manilla-Cigarren

Cigaretten & Tabake

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a

2095

Merkel'sche

Neue Colonnade, Mittelpavillon. Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens bis Abends. Entrée 50 Pf.

Langgasse 45. Grösstes Lager

in importirten Havana-, sowie Hamburger und Bremer Cigarren. Cigaretten & Tabake,

Grossartige Auswahl Wiener Meerschaum und Bernstein-Waaren, Bauch-Requisite Billige Preise

Wiesbaden als TERRAIN-CURORT

zur Behandlung vo Herz- und Lungenkrankheiten, Bleichsucht, Fettsucht &c.

Dr. med. C. Mordhorst, Wiesbaden. Mit einer Karte der Terrain-Curwege,

Im Auftrage des Wiesbadener Cur-Vereins veröffentlicht. Verlag von H. Isselbächer, Wiesbaden.

Zu baben in allen hies. Buchhandlungen. Preis 1 Mark.

Wiesbaden. Hôtel & Badhans zu den Zwei Böcken

Häfnergasse 12. Deuche- & Kineralwasser-Bader eigener Quelle im Hause Auf Wunsch vollständige Pension. Billige Preise, anfmerksame Bedienung.

W. Beckel, Eigenthümer.

Gartenwirthschaft

Bierstadter Felsenkeller Bierstadterstrasse No. 21.

5 Minuten vom Curhause. Grosser schattiger Garten mit herrlicher Ferusicht. Vorzügliche Biere und Weine. Ausgezeichnete Küche. Süsse- und Dickmilch. Reelle Preise. Chr. Höck.

Villa Heubel Hotel garni

Leberberg 4, am Curpark, neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess Louise von Preussen. Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer

mit Einrichtung, auch Pension, billige

Wiesb. Lawn-Tennis-Club (Court near the Dietenmühle)

Wishes and complaints please press to the Acting Hon. Sec. C. F. Gond, Esq., 15 Gruhweg.

English Church Enlargement.

In order to proceed with this work without further delay the Building Committee has contracted a debt of Lst. 400 and carnestly appeals for donations to enable the Committee to make the Church, as it has been hitherto, free of debt.

Bremen. Hôtel de l'Europe

I. Ranges.

An den Waldpromenaden. Vollständig neu und comfortabel ein-gerichtet. 7291

Wiener Café und Restaurant. Electrische Beleuchtung. Besitzer: Franz Woth.

Dr. med. Loh,

Birigent der Wasserheilanstalt Niederwalluf und konsultirender Arzt des Ebert'schen Instituts für Massage und Heilgymnastik, früher Badearzt in Cannstatt und München.

Sprechstunden in Wiesbaden, Taunusstrasse 27, 3-5 Uhr.

Spezialbehandlung von Nerven- und 7151 Sexualleiden.

London II. Classe

Retour-Billet bis 27. ert. gültig abzugel-en. Nah. Goldgasse 2. 7223

Fremden-Pension Villa Margaretha Gartenstrasse 10

grosse hübsch möblirte Zimmer mit Balkon (Reletage), sowie 1 Parterrezimmer sind fre geworden.

Boardinghouse

Villa Panorama, Upper Parkstrass. Most bracing air. Furnished appartment with board or private Kitchen. Single rooms Good opportunity of acquiring German.

Pension Villa Victoria

Sonnenbergerstrasse 22.

PENSION MON-REPOS Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Col 7140 hause. Bäder im Hause.

desire to study the Languages, and higher English. Excellent table. Mm. George H. Owen Nicolasstrasse 19, zweite Etage

Wilhelmstrasse 40 - Britannia Elegant möblirte Zimmer und Wohnung

Taunusstrasse 45 mobi. Wohnung and sinxelne Zimmer. 7!

Wilhelmstrasse 38 Hotel Garni.

Comfortabel eingerichtete Zimmer mit B

with and o o m s board Nicolasstr, 19 II. Et.

Fein möbl. Zimmer am Kochl & Curhaus, Båder, franz., en Sprache, Weberg. 15 II.

Heirath.

Filtr eine jüdische Dame, häuslich Sinnes, im Alter von ca 45 Jahren bie aich fielegenheit zur Verheirathund mit einem gebildeten, gut situirten Man wende sich vertrauensvoll sub C. Donations may be paid to the Chaplain. Man wende sich vertrauensvoll sub Churchwarden and to the Hon: Sec: 7076 an Rudolf Mosse in München.

Annoncen-

Nº 20

eber, wie au Fremde Mzuzeigen.

Stä

1. Ouver

2. Sérén 3. "Stin 4. Caval

5. Jubal 6. Fren' 7. Melod

8. Nano:

Wiesba Whisten-Aber certmeister Plote), Walt mit ein hoc oders anime

- Sams afthallon-Au Wann fil uar 1901 ?

eine Antwe en. Sie laut
en. Sie laut
en. Als de
das erate J
das neue J
das heben. In Ste
sinzialblätter
Jahrhunde anische Mo ta Tage des heuen Jahrh Gegner, un Gegner, un ben dabei, v ein Jahr O a biner doctrin bis Regent gess (ben Datum de

Gegrundet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.